



# Haus- und Schulordnung der Goldbek-Schule

- Verabschiedet in der Schulkonferenz am 23.04.2014 -

- Überarbeitet im Juli 2019 -

- Überarbeitet im März 2023 -

**Schüler, Eltern, Erzieher<sup>1</sup>, Hausmeister, Küchenpersonal, Lehrer, Mitarbeiter des Dienstleisters, Mitarbeiter der HfMuT, Reinigungskräfte, Verwaltungskräfte, Sonderpädagogen und Sozialpädagogen bilden die Schulgemeinschaft.**

## **Unterricht:**

Der Unterricht der Klassen beginnt um 8 Uhr, für die Vorschule um 8:30 Uhr. Das bedeutet: Die Schüler sind spätestens 5 Minuten vor Unterrichtsbeginn in der Klasse und bereiten sich rechtzeitig an ihrem Platz auf die Arbeit vor. Der zuständige Lehrer ist zu diesem Zeitpunkt schon in der Klasse.

Jeder Lehrer hat sich vorher im Infozentrum über etwaige Stundenplanveränderungen informiert und in sein Schnellfach geschaut.

Die Schülerinnen und Schüler der Vorschule werden in der offenen Eingangsphase von 8:00 – 8:30 Uhr betreut.

Der Unterricht für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1-4 endet am Montag, Mittwoch und Freitag verlässlich um 13 Uhr; am Dienstag und Donnerstag endet der Unterricht um 16 Uhr.

Zusätzlicher Sprachförderunterricht ist verpflichtend und findet überwiegend während der Zeit des Lernbüros statt.

Die Teilnahme an besonderen schulischen Veranstaltungen, an Klassenfahrten und am Schwimmunterricht ist verpflichtend. Näheres regelt das Hamburger Schulrecht.

## **Nachmittag:**

Schüler, die am Montag, Mittwoch und Freitag für die Ganztagsbetreuung angemeldet sind, nehmen regelmäßig daran teil. Sie melden sich jeweils um 13 Uhr bei ihrem Bezugsbetreuer an und vor dem Verlassen des Schulgeländes am *Tresenschiff im Dock (EG)* wieder ab.

Die Mittagspause liegt Dienstag und Donnerstag in der Zeit von 13 – 14:30 Uhr und Montag, Mittwoch und Freitag in der Zeit von 13 – 14:00 Uhr. In dieser Zeit findet das gemeinsame warme Mittagessen statt.

---

<sup>1</sup> Im Sinne der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden ausschließlich eine Form verwendet.

Die Vorschüler essen im Jahrgangsverband von 12:15 – 13:00 Uhr. Die Schüler essen zusammen mit den pädagogischen Mitarbeitern. Es gelten die abgesprochenen Essensregeln. Während der Mittagspause können sich die Schüler in ausgewiesenen Räumen und auf dem Schulhof betreut aufhalten. Die Schüler geben ihren Aufenthaltsort an der Klammerwand an.

### **Abmelden vom Unterricht:**

Die Abmeldung bei Krankheit etc. vom Unterricht muss in jedem Falle bis spätestens 7:50 Uhr im Schulbüro geschehen.

Fehlt ein Kind unentschuldigt, leitet die Schule (Büro oder unterrichtender Lehrer) spätestens in der ersten großen Pause entsprechend der Behördenvorgabe weitere Schritte ein.

### **Pause und Pausenende:**

In der Pause verlassen die Schüler grundsätzlich das Haus und halten sich auf dem Hof auf.

Vom Zaun ist mindestens eine Armlänge Abstand zu halten.

Die Schüler benutzen die Toiletten in der Gymnastikhalle. Die Aufsicht führen die 4. Klassen.

Nur bei extrem starken Regen wird die Pause abgeläutet, es gibt dann keine Hofaufsicht und die Schüler bleiben (vor Pausenbeginn) oder gehen (während der Pausen) in die Klasse. Die Aufsicht auf der Brücke übernehmen die für die reguläre Hofpause eingeteilten Personen.

In der kalten Jahreszeit ist das Tragen von Jacken Pflicht.

Alle Grünflächen sind zum Spielen freigegeben. Mutwillig zerstörte Pflanzen müssen ersetzt werden. Es dürfen keine Gegenstände über die Zäune geworfen werden!

Mit Zweigen und Ästen vom Baumschnitt darf gespielt, aber keinesfalls gekämpft werden. Dabei ist die Stockregel zu beachten.

Während der Pausen und der Mittagsfreizeit dürfen schuleigene Fahrzeuge auf befestigtem Grund benutzt werden.

Das Fußballspielen ist nur auf dem Fußballplatz sowie der Sprungbahn erlaubt. Ein Nutzungsplan hängt im Schaukasten aus.

Mit der Spielehaus-Karte können die Schüler in den Pausen Spielgeräte entleihen. Zuständig für den Dienst sind die Schüler der 3. Klassen. Eine geregelte Ausleihe am Nachmittag ist möglich.

Täglich ist das Leseschiff in der 1. Pause und teilweise am Nachmittag geöffnet. Die Öffnungszeiten hängen aus. Ein Buch kann für zwei Wochen entliehen werden.

Verlorene und beschädigte Bücher müssen ersetzt werden. Das Leseschiff ist ein Ort der Ruhe, an den man sich zum Lesen zurückziehen kann. Lärm und Toben sind daher nicht erlaubt. Es gilt die Leseschiff-Ordnung.

Die Pause endet beim ersten Gong. Die Schüler geben ausgeliehene Spielgeräte zügig zurück und gehen in ihre Klasse, um sich auf die Stunde vorzubereiten.

### **Weiteres:**

Das Schulgelände darf nicht ohne Erlaubnis verlassen werden.

Die Kinder betreten und verlassen das Schulgelände über den Haupteingang.

Alle Mitglieder der Schulgemeinschaft gehen freundlich und friedlich miteinander um und beachten die Stopp-Regel.

Wir gehen sorgsam mit unserer Schule und allen Dingen (z.B. Spielzeuge, Fahrzeuge, Sitzmöglichkeiten, Kleidung der Mitschüler, Bilder und Arbeitsmaterialien etc.) darin um.

Im Schulgebäude wird nicht getobt und mit Bällen gespielt.

Essen ist während des Frühstücks in der Klasse, beim Mittagessen in der Kombüse und in der Freizeit ebenfalls in der Kombüse erlaubt.

Toiletten werden nur alleine genutzt, sauber hinterlassen und Hände werden gewaschen.

Für Kinder und Eltern gilt: Die Benutzung von Handys, MP3-Playern, Smartwatches und anderen elektronischen sowie mobilen Endgeräten ist auf dem Schulgelände nicht gestattet.

Das Benutzen von privaten Fahrzeugen (Fahrräder, Roller, etc.) ist auf dem Schulhof nicht gestattet.

Auf dem ganzen Schulgelände ist das Kaugummikauen verboten.

Im Unterricht und beim Essen wird keine Kopfbedeckung getragen.

Im Schulgebäude tragen die Kinder Hausschuhe.

Sportbekleidung ist immer (Ausnahmen: Wochenenden, Ferien) in der Schule. Mit Erlaubnis des Sportlehrers dürfen die Schüler in Ausnahmefällen barfuß am Sportunterricht teilnehmen.

Kinder mit langen Haaren tragen im Sportunterricht ein Haargummi.

Im Sportunterricht müssen aufgrund der Verletzungsgefahr sämtliche

Schmuckstücke abgelegt werden.

Fachräume und Differenzierungszonen dürfen nur in Begleitung einer Aufsichtsperson betreten werden.

Während der Frühstückszeit wird vorgelesen. Alle achten auf Essmanieren und gesundes Frühstück.

Alle Mitglieder der Schulgemeinschaft verhalten sich umweltbewusst (Mülltrennung, Stoßlüften, Umgang mit Material, sinnvoller Umgang mit Energie, etc.) und sind für eine saubere Schule verantwortlich.

Feuerübungen finden regelmäßig statt.

Die Klassenlehrkräfte besprechen mindestens zweimal jährlich mit ihren Klassen, wie man sich beim Feueralarm zu verhalten hat.

Die Schüler sollen sich im Unterricht und in den Pausen im Sinne der von ihnen unterschriebenen Haus- und Schulordnung verhalten. Ansprechpartner bei Konflikten in den Pausen sind die Streitschlichter und die Hofaufsichten. Grundsätzlich aber fühlt sich jeder Mitarbeiter für Regelverstöße, die er beobachtet, verantwortlich.